

Eine Auswahl der Beiträge *as selection*

GABRIEL BARKAY	Die Bibel-Archäologie
MOSES MENDELSSOHN DAVID FRIEDLÄNDER KARL MARX	Die jüdische Aufklärung
JACQUES OFFENBACH	Das größte Experiment der Weltgeschichte
FERDINAND LASSALLE	Vater der Operette und des Musicals
LEVI STRAUSS JACOB DAVIS	Der Urvater der SPD
MORITZ VON JACOBI	Die Erfinder der Jeans
MAX LIEBERMANN	Der erste Elektromotor
EMIL BERLINER	Der deutsche Impressionismus
SIGMUND FREUD	Der Erfinder der Schallplatte
ANDRÉ CITROËN	Die Psychoanalyse
MARC CHAGALL	Die Citroën-Kultautos
LÁSZLO BÍRÓ	Zündfunke des Surrealismus und des magischen Realismus
ARNOLD SCHÖNBERG	Der Erfinder des Kugelschreibers
ALBERT EINSTEIN	Die Zwölftonmusik
NIELS BOHR	Die Relativitätstheorie und die Solarenergie
ROY LICHTENSTEIN	Die Quantensprünge im Atom
LISE MEITNER	Pionier der »Pop-Art«
OTTO FRISCH BORIS CHAIN	Die Theorie zur Kernspaltung
WILHELM REICH MAX HORKHEIMER FRIEDRICH POLLOCK	Die Entdeckung des Penicillins
HERBERT MARCUSE OTTO KIRCHHEIMER FRANZ NEUMANN ERICH FROMM WALTER BENJAMIN LEO LÖWENTHAL DANIEL COHN-BENDIT	Die Frankfurter Schule und die 68er-Bewegung
PETER BENENSON	Die Gründung von Amnesty International
NADINE GORDIMER MARK ZUCKERBERG	Kämpferin gegen die Apartheid Facebook
BOB DYLAN LEONARD COHEN	Lyrik erreicht die Massen

MARIO MARKUS

2022 JUDEN VERÄNDERN DIE WELT

OLMS



GEORG OLMS VERLAG

Hagentorwall 7 · 31134 Hildesheim · Germany

Fon: +49 (0)5121 / 150 10 · Fax: +49 (0)5121 / 150 150

E-Mail: info@olms.de · www.olms.de

OLMS



Mario Markus
222 Juden
verändern die Welt

2019. 400 S. mit 222 Abbildungen.

Leinen.

ISBN 978-3-487-08607-1 € 29,80

Olms Presse

Mit diesem Buch „222 Juden verändern die Welt“ hat der Physiker Professor Mario Markus ein längst fälliges Werk vorgelegt. Es ist sowohl ein Kaleidoskop für Einsichten in 3000 Jahre Geschichte wie auch ein zusammenfassender Überblick über Leiden und Leistungen des Judentums. Es bietet eine Sammlung von Kurzbiographien „weltverändernder“ jüdischer Persönlichkeiten ebenso wie eine stichwortartige Zusammenfassung von Erfolgen der modernen Naturwissenschaften – oder formal betrachtet: Es ist sowohl ein Spezial-Lexikon wie eine Sammlung oft spannender, gelegentlich mit trockenem Humor gewürzter Kurzgeschichten und noch manch anderes mehr.

Der Naturwissenschaftler Markus, Sohn deutschjüdischer Emigranten, die noch rechtzeitig vor den Nationalsozialisten fliehen konnten, teilt sein Anliegen im Vorwort in geradliniger, schnörkelloser, man ist geneigt zu sagen „ehrlicher“ Sprache mit – eine Beschreibung, die für das gesamte Buch gelten kann.

Markus sagt deutlich, was er will und auch, was er nicht will oder nicht kann. Der erste Satz seines Vorwortes lautet: „Meine Beziehung zum Judentum ist weniger religiös und schon gar nicht zionistisch ...“ Vielmehr sei der Leitfaden seines Buches die Darstellung von jüdischer „Integration und Leistung“. Markus will weniger die Rolle der Juden als Opfer in Jahrtausenden in das Blickfeld nehmen, die er selbstverständlich deutlich benennt, sondern vielmehr die Tatsache verankern, „dass Juden substanziell an der Gestaltung unserer Zivilisation in der ganzen Welt mit-

gewirkt haben“, – und das mit atemberaubendem Erfolg, wie allein die Liste der jüdischen Nobelpreisträger im Verhältnis zur jüdischen Weltbevölkerung ausweist. Das Ausmaß der Erfindungen und Leistungen, die in unserem täglichen Leben teilweise als selbstverständlich hingenommen werden, wird dem Leser mithilfe dieses Buches vor Augen geführt.

Georg Ruppelt

Mario Markus, emeritierter Professor für Physik an der Universität Dortmund, wurde 1944 als Sohn deutschjüdischer Einwanderer in Santiago de Chile geboren. Als 20-Jähriger ging er nach Heidelberg, wo er in Physik promovierte. Zuletzt war er Leiter einer Arbeitsgruppe am Dortmunder Max-Planck-Institut für molekulare Physiologie und veröffentlichte über 160 wissenschaftliche Artikel in internationalen Fachzeitschriften. „222 Juden verändern die Welt“ ist sein neuntes Buch.

The book „222 Juden verändern die Welt“ by physicist Mario Markus is a very timely work. It is both a kaleidoscope of insights into 3000 years of history and a comprehensive overview of the sufferings and achievements of Judaism. It is a collection of short biographies of ‘world-changing’ Jewish people as well as an outline summary of successes in modern science – or, in formal terms, it is both a specialist encyclopaedia and a collection of often thrilling short stories, sometimes spiced with dry humour, and much more.

The scientist Markus, son of German Jewish emigrants who were able to escape from the Nazis in time, shares his wish in the preface in straightforward, uncomplicated, one could say ‘honest’ words – a description which suits the whole book.

Mario Markus, Emeritus Professor of Physics at the University of Dortmund, was born to German Jewish immigrants in Santiago de Chile in 1944. At the age of 20 he went to Heidelberg where he received his doctorate in Physics. „222 Juden verändern die Welt“ is his ninth book